

**Antrag Nr. 07-O-17-0026**  
**CDU-Fraktion**

---

**Betreff:**

Absenkung Bordstein am Ende des Verbindungsweges Promenadenweg/Stiegelstr und die Kontrolle des ruhenden Verkehrs (CDU)

**Antragstext:**

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, den Bordstein am Ende des Verbindungswegs Promenadenweg/Stiegelstraße (Höhe Hausnr. 2-4) abzusenken und den ruhenden Verkehr zu kontrollieren.

Begründung:

Für Rollstuhlfahrer, die wegen der Enge des Bürgersteiges an dieser Stelle die Stiegelstraße überqueren müssen, ist aus Gründen der Verkehrssicherheit eine Absenkung des Bordsteines unumgänglich.

Obwohl auf der Stiegelstraße am Ausgang des Verbindungsweges eine gestrichelte Straßenmarkierung existiert, wird dort gleichwohl regelmäßig geparkt, so dass weder Kinderwagen noch Rollstuhlfahrer ungehindert den Verbindungsweg verlassen, noch die Stiegelstraße an dieser Stelle überqueren können.

Wiesbaden, 16.10.2007

Helmut Steinmetzer